

**Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“, Projektauftrag 2025/26;  
Einreichung einer Projektskizze zur Sanierung der Außensportflächen der Christian-Sammet-Schule****Sachverhalt:**

Mit dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ werden überjährige investive Projekte der Kommunen für Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung gefördert.

Im Interessensbekundungsverfahren soll, stellvertretend für den Schulverband Pegnitz, durch die Stadt Pegnitz eine Projektskizze für die Erneuerung der Kunststoffbeläge der Außensportflächen der Christian Sammet Halle sowie der Umbau des bestehenden Rasenfußballplatzes zu einem Kunstrasenplatz eingereicht werden. Eine direkte Teilnahme am Förderverfahren seitens des Schulverbands Pegnitz ist laut Förderrichtlinien nicht möglich. Der Eigenanteil der Projektkosten wird an den Schulverband Pegnitz weitergereicht.

Für die Christian-Sammet-Halle konnte, nach jeweils erfolgreicher Bewerbung in den Programmen SJK 2020 und 2023, Fördermittel in Höhe von fast 3 Mio. € zur Sanierung der Fassade, des Daches, der Umkleiden, des Hallenbodens und der Raumluftechnischen-Anlage bewilligt werden. Finaler noch notwendiger Bestandteil der Sanierung der Gesamtanlage ist die Sanierung der Kunststoffbeläge des Spielfeldes und der Laufbahn sowie der Ersatz der Rasenspielfläche durch einen Kunstrasenplatz zu ersetzen. Aufgrund dessen, dass der Rasenplatz auf einer Schotterdecke aufgebracht wurde, ist dieser bei heißen Witterungsverhältnissen unter Gesichtspunkten des sparsamen Umgangs mit Wasser sowie auch wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht in einem geeigneten Zustand zu halten. Eine Kunstrasenspielfläche würde dieses Problem beheben.

Zur Teilnahme am Förderverfahren war hierzu bis zum 15.01.2026 eine Projektskizze zur Interessensbekundung einzureichen. Als Bestandteil der Interessensbekundung wird ein Beschluss des Stadtrats benötigt, aus dem hervorgeht, dass der Teilnahme am Interessensbekundungsverfahren durch Einreichung einer Projektskizze zugestimmt wird. Das Nachreichen des Beschlusses ist bis zum 30.01.2026 möglich.

Der Fördersatz beträgt für finanzschwache Kommunen 75%. Bei Gesamtkosten von 1.381.000 € entspricht dies somit einem Förderbetrag in Höhe von 1.035.750 €. Der Eigenanteil in Höhe von ca. 345.250 € kann vollständig durch den Schulverband Pegnitz übernommen werden.

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadt Pegnitz beteiligt sich beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ mit der Projektskizze für die Erneuerung der Kunststoffbeläge im Außenbereich der Christian Sammet-Halle sowie für den Umbau des bestehenden Rasenfußballplatzes zu einem Kunstrasenplatz mit Gesamtkosten von ca. 1.381.000 €.

Der Einreichung der Interessensbekundung zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ Projektauftrag 2025/26 wird zugestimmt.

**II. Zur Sitzung des Stadtrates**

Pegnitz, 08.01.2025

  
Wolfgang Nierhoff  
Erster Bürgermeister